Vierter Zeitraum.

Von der Vereinigung des römischen Kaiserthums und des Königreichs Italien mit dem teutschen Reiche, bis zur Entstehung der sieben Kurfursten und der landesherrlichen Gewalt der teutschen Reichsfürsten.

Vom Jahr 962 bis zum Jahr 1272.

Ein Zeitraum von mehr als 300 Jahren.

1.

Otto, der Große, vereinigt das Königreich Italien und die römische Kaiserwurde mit dem teutschen Reiche. Seine letzten Lebensjahre und Verdienste um Teutschland.

(J. 962.)

Ihr erinnert euch, daß Berengar, der Verfolger der schönen Adelheid, von Otto, dem Großen, bezwungen, aber dennoch mit dem Königreich Italien belehnt wurde. Berengar hielt dieß jedoch nicht für ein Glück, sondern für eine große Demüthigung, denn vorher war er unumschränkter Gebieter, und nun mußte er den König der Teutschen als seinen Lehnsherrn anerkennen. Diesen Schimpf hatte er niemand zu verdanken als dem verrätherischen Markgrafen Azzo. Er nahm sich daher vor, ihn zu züchtigen, und belagerte ihn gleich nach seiner Zurückkunft in dem Schlosse Canossa. Ueber-